

PostModern präsentiert Jubiläums-Bogen

Glückwunsch, Dynamo!

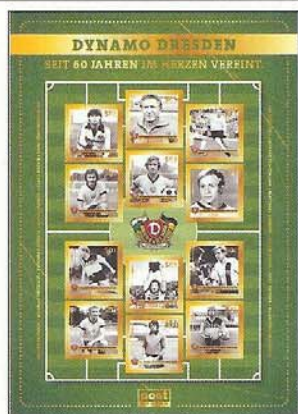
Die SG Dynamo Dresden wird 60 Jahre alt. PostModern gratuliert dem größten Sportverein Ostdeutschlands mit einem interessanten Jubiläums-Bogen.

Er enthält zwölf Sonderbriefmarken, die an Erfolge aus sechs Jahrzehnten bewegter Dynamo-Geschichte erinnern sollen. Die Übergabe des Bogens erfolgte Mitte April an historischer Stätte, nämlich im Dresdner Filmtheater Schauburg. Ebendort war die Sportgemeinschaft 60 Jahre zuvor gegründet worden.

PostModern ehrt mit je einem Markenmotiv elf Spieler, die seit der Vereinsgründung am 12. April 1953 die schwarzgelbe Tradition prägen: Im Tor dieser markigen Mannschaft steht Claus Boden, vor ihm „verteidigen“ Dixie Dörner, Siegmund Wätzlich und Andreas Trautmann. Fußballerische Weltklasse ist im Sonderbriefmarken-Mittelfeld verewigt – mit Spielern wie Matthias und Klaus Sammer

oder Hans-Jürgen Kreische. Auch die offensiven Außen Gert Heidler, Dieter Riedel und Reinhard Häfner formten auf internationaler Bühne den „Mythos Dynamo“ und sind mit einem Motiv vertreten. Vollendet wird die Elf der Sonderklasse von Ulf Kirsten, der in Dresden zum besten deutschen Stürmer der 90er-Jahre reifte. Als Kopf des Dynamo-Bogens und zwölftes Motiv erhält mit Walter Fritsch jener Trainer eine besondere Würdigung, der den Verein in den 70er-Jahren endgültig an die nationale Spitze und auf die internationale Bühne führte.

Sammler können sich darüber hinaus eine zum Jubiläums-Block aufgelegte Ersttagskarte samt zusätzlichem mit einem 13. Dynamo-Motiv und



Seit 60 Jahren im Herzen vereint: Verdiente Spieler der SG Dynamo Dresden. Ihnen wurde jeweils eine Briefmarke gewidmet.

Ersttagsstempel sichern. Der Bogen mit den zwölf Dynamo-Sonderbriefmarken (6 Euro) erschien in einer Auflage von 25 000 Exemplaren; von der Ersttagskarte (zu 2,50 Euro) gibt es 4000 Stück.

Erhältlich ist beides in allen teilnehmenden PostModern-Servicepunkten und im Internet unter www.post-modern.de. Infos gibt es auch telefonisch unter 0800 / 9966331 (kostenfrei aus dem Festnetz erreichbar). *mr*

Schweizerisches Luftposthandbuch 2013

Das Sammelgebiet Luftpost der Schweiz erfreut sich weltweit großer Beliebtheit. Seit den ersten Pionierflügen von 1913 und der Eröffnung regulärer Fluglinien im Jahre 1920 entstanden immer wieder Luftpostbelege. Dem Schweizerischen Aerophilatelistenverein (SAV) ist es zu verdanken, dass es für alle Teilbereiche einen grundlegenden und umfangreichen Katalog gibt. Die bisher letzte Ausgabe dieses Katalogs stammt aus dem Jahr 2000, ist also inzwischen 13 Jahre alt.

Nunmehr legte der SAV eine neue Ausgabe vor. Die bewährte Gliederung ist darin beibehalten worden. In insgesamt 26 Kapiteln sind alle Belege registriert: Regelmäßiger

Flugverkehr, Sonder- und Versuchsflüge und Flugveranstaltungen, Flüge ausländischer Fluggesellschaften, aber auch weitere Bereiche wie Zeppelein- und Ballonpost, Katapult- und Nachbringerflüge, Unfallpost, militärische Luftpost. Dazu sind alle Luftpost-Marken und -Ganzsachen, Klebezettel und luftpost- bzw. luftfahrtrelevante Stempel registriert.

Die Gliederung ist sehr übersichtlich und benutzerfreundlich. Hunderte von Stempelabbildungen sowie Ganzbelege (neuerdings in Farbe) illustrieren den Text. Der Umfang gegenüber der letzten Ausgabe ist wesentlich erweitert worden – von 712 auf nunmehr 950 Seiten. *ht*



Schweizerisches Luftposthandbuch – Ausgabe 2013. 950 Seiten, jetzt farbig illustriert. Herausgegeben vom Schweizerischen Aerophilatelistenverein, erschienen im Verlag Multiprint. Für 96 CHF (umgerechnet etwa 79 Euro) zuzüglich Versand zu beziehen über Aerophilatelie Johannes E. Palmer, Falkenberg 3, 89284 Pfaffenhofen-Biberberg (mailto:mail@aerophil.de). ISBN: 978-3-9523881-4-3. *ht*

Michel-Kataloge

Michel-Deutschland-Spezial-Katalog 2013 (Band 1). 43. Auflage, 1150 Seiten, 5100 farbige Abbildungen, 94 000 Preisnotierungen. Inhalt: Briefmarken 1849 bis April 1945 (letzte Ausgabe des Deutschen Reiches). Komplette Neubearbeitung von zehn deutschen Besetzungsgebieten im Zweiten Weltkrieg; Aufnahme neuer Plattenfehler, Typen und Besonderheiten; Preissteigerungen besonders im Bereich der Abarten und Ausnahmestücke sowie der Sammelgebiete Besetzung im Ersten Weltkrieg, Marienwerder, Danzig, Memel, Sudetenland, frühe Jahre des Deutschen Reiches. ISBN 978-3-95402-052-2. Preis: 78 Euro. Auch als E-Book für 68 Euro erhältlich.

Michel-Deutschland-Spezial-Katalog 2013 (Band 2). 43. Auflage, 1374 Seiten, 8300 Abbildungen, 111 000 Preisnotierungen. Inhalt: Briefmarken von den Nachkriegsausgaben bis zur neuesten Marke vom März 2013. Bearbeitungsschwerpunkte: Lokalausgaben ab 1945, SBZ (hier teilweise extreme Preisanstiege), Frei- und Dienstmarken der DDR u.a.; viele Typenüberarbeitungen, Farb- und Papierdifferenzierungen; viele neue Abarten, Plattenfehler und Besonderheiten. ISBN 978-3-95402-053-9. Preis: 78 Euro. Auch als E-Book für 68 Euro erhältlich.

Michel-Mitteuropa-Katalog 2013 (EK 1). 98. Auflage, 1214 Seiten, 14500 farbige Abbildungen, 71 000 Preisnotierungen. Enthält u.a. die beliebten Sammelgebiete Österreich, Schweiz und Liechtenstein; Neuaufnahme und Bewertung von Abarten und Zähnungsvarianten; diverse Besonderheiten (z.B. Neuentdeckung einer nicht ausgegebenen Marke Österreichs aus dem Jahre 1950 u.a.); Preiserhöhungen bei vielen Gebieten, besonders bei österreichischen Marken von Königreich bis Erste Republik. ISBN 978-3-95402-041-6. Preis: 59,80 Euro. Auch als E-Book (49,80 Euro).

Hinweis: Alle Michel-Kataloge sind erschienen im Schwaneberger Verlag, Unterschleißheim, und können im Buchhandel erworben werden. Sie erhalten sämtliche verfügbaren Michel-Kataloge auch über den BMS-Buchshop, Tel. 0551 / 499050. *mr*